

---

05.10.2015 – 15:13 Uhr

## **Cornèr Bank AG schliesst die Übernahme von Diners Club Italia und Dinit von Discover Financial Services ab**

*Lugano (ots) -*

Die Cornèr Bank AG hat die Zustimmung der Banca d'Italia zum Abschluss der am 6. Mai 2015 angekündigten Übernahmetransaktion erhalten. Mit dieser Transaktion, die am 15. September 2015 offiziell genehmigt und am 1. Oktober 2015 unterzeichnet wurde, gehen Diners Club Italia S.r.l. und Dinit d.o.o. vollständig von Discover Financial Services auf das Schweizer Kreditinstitut mit Sitz in Lugano über.

Diners Club Italia S.r.l. ist der Lizenznehmer von Diners Club International Ltd. für Italien, während Dinit d.o.o. als Prozessor von Diners Club Kartentransaktionen in Slowenien tätig ist. Die Cornèr Bank ist eine private und unabhängige Schweizer Bank, die eine breite Palette an traditionellen Bankprodukten und -dienstleistungen anbietet. Sie hat sich auf das Private Banking, die Unternehmensfinanzierung und das Hypothekargeschäft spezialisiert und ist einer der führenden Anbieter von Zahlungskarten in der Schweiz. In diesem Markt ist sie seit mehr als 40 Jahren tätig. Zurzeit verwaltet die Cornèr Bank in der Schweiz durch ihren Brand Cornèrcard über 1,7 Millionen Karten und richtet sich seit einigen Jahren auf das Wachstum im europäischen Markt aus. Nach der Eröffnung der Londoner Niederlassung Cornèrcard UK Anfang dieses Jahres hat sie die Gelegenheit genutzt, um mit der Übernahme von Diners Club Italia auch in Italien zu expandieren.

Der symbolische Übergang wurde durch Dr. Paolo Cornaro, Generaldirektor der Cornèr Bank AG, besiegelt. Er dankte Discover Financial Services für die vorbildliche Arbeit in den vergangenen Jahren und unterstrich die beständige und gewinnbringende Zusammenarbeit zwischen Discover und der Cornèr Bank, die am 15. März 2014 mit dem Erwerb der Diners Club Lizenz für die Schweiz begann. Anschliessend stellte Dr. Cornaro das neue Team vor, das aus zwei Managern mit umfangreicher Erfahrung im Kreditkartengeschäft besteht. An der Spitze von Diners Club Italia stehen der neue Geschäftsführer Davide Rigamonti und der neue Generaldirektor Giglio del Borgo. Der neue Verwaltungsratspräsident ist Salvatore Messina, der frühere Direktor der Mailänder Niederlassung der Banca d'Italia.

Davide Rigamonti behält seine Funktion als Marketing and Business Development Manager bei der Cornèr Bank AG bei. Er verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich der Zahlungskarten, die er sowohl im Tessiner Bankinstitut als auch bei der Deutschen Bank Italien erworben hat. Giglio del Borgo, der von der neuen Eigentümerin mit der zweiten Schlüsselfunktion, der Position des Generaldirektors, betraut wurde, war zuvor als Country Director für American Express tätig und danach für Experian, den weltweit führenden Anbieter von Informationsdienstleistungen im Kredit- und Unternehmensbereich. «Ich freue mich, der Geschäftswelt die neue Führungsspitze von Diners Club Italia vorzustellen, die sich aus äusserst erfahrenen und hochkarätigen Berufsleuten zusammensetzt», so Paolo Cornaro, Generaldirektor der Cornèr Bank. «Mit unserem Know how, das wir während über 40 Jahren im Bereich der Zahlungskarten gesammelt haben, werden wir das Unternehmen massgeblich unterstützen und seine Positionierung stärken. Die Übernahme von Dinit ermöglicht uns zudem, ein vollständig integriertes System zu nutzen, das die gesamte Wertschöpfungskette abdeckt.»

«Diese neue Herausforderung ehrt mich sehr, und ich freue mich, ein Teil der Erfolgsgeschichte dieses wegweisenden Anbieters im Kreditkartengeschäft zu sein. Dank der beständigen Aufmerksamkeit den Mitgliedern gegenüber sind diese stolz, dem exklusiven Diners Club anzugehören», meint der neue Geschäftsführer von Diners Club Italia, Davide Rigamonti.

Giglio del Borgo, Generaldirektor von Diners Club Italia, bekräftigt: «Ich freue mich ausserordentlich über diese neue Chance. Ich kann es kaum erwarten, mich in das Geschäftsumfeld von Diners Club Italia und der Cornèr Bank einzubringen und die Strategien, die unsere Marktpositionierung weiter stärken sollen, so rasch wie möglich umzusetzen.»

Mit dem Abschluss der Übernahmevereinbarung, die am 1. Oktober 2015 unterzeichnet wurde, und der Ernennung der neuen Führungsspitze nimmt der neue Kurs von Diners Club Italia endgültig Formen an. Die neue Eigentümerin hat ihren Willen bekundet, der Unternehmensstrategie weiteren Schwung zu verleihen. Diese hat sich in den letzten Jahren vor allem auf die Neubelebung des Segments Corporate konzentriert, ohne aber die Bedeutung der

Premium-Kunden, die von den exklusiven Vorteilen des Clubs profitieren, aus den Augen zu verlieren. Unter der Ägide der Cornèr Bank wird Diners Club Italia deshalb die Marktanteile im Segment Corporate weiter erhöhen. Im Bestreben, die aktuellen Wachstumsraten in den nächsten Jahren beizubehalten, wird das Händlernetz ausgebaut.

Mit der neuen Strategie bestätigt sich Diners als exklusiver Club, der geschaffen wurde, um seinen Mitgliedern anspruchsvolle Dienstleistungen zu erbringen und ihnen höchste Aufmerksamkeit zukommen zu lassen.

#### Über Diners Club Italia

Diners Club, die erste Kreditkarte, die weltweit (1950) und in Italien (1958) herausgegeben wurde, ist heute ein Franchising-Netzwerk, das in fast allen Ländern der Welt präsent ist. Diners Club Italia richtet sich an Privat- und Firmenkunden sowie an Handelspartner. Der Schwerpunkt wird dabei auf die Kundenbeziehungen sowie erstklassige Produkte und Dienstleistungen gelegt. Seit dem 1. Oktober 2015 gehört Diners Club Italia zur Cornèr Bank AG. In Italien kann die Diners Club Karte an über 400'000 Verkaufspunkten und rund 38'000 Geldausgabeanlagen verwendet werden. Diners Club vertreibt seine Produkte über verschiedene Kanäle: ein Agenturnetz, eine Bankengruppe und einen Pool von Spezialisten, die das Geschäftsumfeld kontinuierlich beobachten. Die besonderen Vorteile der Diners Club Karte sind eine automatisch eingeschlossene Reiseversicherung, eine umfassende Deckung bei Diebstahl und Betrug, ein SMS-Dienst (Diners Safe) und für die Mitglieder reservierte Lounges in über 600 Flughäfen weltweit.

#### Über Dinit

Dinit ist als Prozessor von Diners Club Kartentransaktionen in Slowenien tätig. Das Unternehmen wurde 2008 gegründet mit dem Zweck, Karten, Zahlungsverarbeitungen, Logistik- und Backoffice-Dienstleistungen sowie Outsourcing-Dienstleistungen und -Lösungen anzubieten. Als Lizenznehmer von Diners/Discover Italia verfügt Dinit über eine flexible Plattform, die sich für die Verarbeitung von MasterCard, Visa, Private Labeled Credit sowie Debit- und Prepaidkarten erweitern lässt. Dinit hat langjährige Erfahrung im Zahlungs- und Kartenverwaltungsgeschäft, und dank des Fachwissens seiner Spezialisten kann das Unternehmen eine umfassende Palette an Dienstleistungen und Produkten anbieten. Nach der Übernahme durch die Cornèr Bank AG per 1. Oktober 2015 ist Dinit für die Kartenverarbeitung in Grossbritannien, Irland, Italien und Slowenien verantwortlich. Außerdem sind die Produktion und der Vertrieb in den Märkten Italiens und Sloweniens vorgesehen.

#### Über die Cornèr Bank AG

Die Cornèr Bank, 1952 in Lugano gegründet, ist ein privates und unabhängiges Schweizer Bankinstitut. 1975 lancierte sie als erste Bank in der Schweiz die Visa Kreditkarte und gestaltete dank ständiger Innovationsleistungen die Schweizer Kreditkartenlandschaft wesentlich mit. 1998 ergänzte die Cornèr Bank ihr Portfolio mit der MasterCard Karte. 2014 erwarb die Cornèr Bank die exklusive Diners Club Lizenz für die Schweiz und Luxemburg. Die Cornèr Bank, für deren Bereich rund um die Zahlungskarten ihre Division Cornèrcard zuständig ist, bietet eine breite Palette von Kredit- und Prepaidkarten an, die auf neuesten Technologien beruht, und darf heute auch zu den Pionieren im Internetbereich gezählt werden. Als eines der ersten Bankinstitute in Europa führte die Cornèr Bank die Standards des Secure E-Commerce ein, und sie strebt nach einer kontinuierlichen Weiterentwicklung der Leistungen in den Bereichen E-Commerce und Mobile Commerce.

Kontakt:

Diners Club Italia  
press@dinersclub.it

Cornèr Bank AG  
anna.russo@corner.ch